

Brandon Thomas

Charleys Tante

Für die Bühne bearbeitet von Christoph Roos

4 D, 6 H

UA: 5.11.2005 / Staatsschauspiel Dresden / Regie: Christoph Roos

„Jack und Charley wollen Kitty und Anny kennen lernen. Ohne jeden Hintergedanken natürlich. Den Beweis dafür soll die Anwesenheit von Charleys Tante aus Brasilien liefern, deren Ankunft sich

allerdings verzögert. Da kann nur noch Babberley aus der Klemme helfen.

Frauenkleider an und schon werden die beiden Mädchen Donna Lucia d'Alvarez aus Brasilien nicht vermissen. Ein Schwank wäre aber kein Schwank, wenn mit der ersten Problemlösung bereits alles glatt ginge. Lord Babberley alias Charleys Tante muss sich nicht nur der Attacken der plötzlich auftauchenden männlichen Verwandtschaft erwehren, das Chaos droht mit dem Auftauchen der leibhaftigen Tante gänzlich außer Kontrolle zu geraten.

Charleys Tante, Ende des 19. Jahrhunderts entstanden, zählt zu den größten Theatererfolgen aller Zeiten. Das Erfolgsrezept: Verirrungen und Verwirrungen in Liebesangelegenheiten – gepaart mit handfesten Versuchen, das Chaos zu beherrschen.“ (Ankündigung des Staatsschauspiels Dresden)